

ANMELDUNG

Anmeldungen sind in den ersten zwei Wochen nach Ausgabe des Halbjahreszeugnisses möglich.

Folgende Unterlagen sind persönlich oder postalisch im Schulbüro einzureichen:

- Bewerbungsschreiben
- Ausdruck der Online-Registrierung
(www.edith-stein-berufskolleg.de
ausfüllen und ausdrucken)
- Lebenslauf
- Taufbescheinigung, sofern vorhanden (Kopie)
- Geburtsurkunde oder Personalausweis (Kopie)
- das Zeugnis des Mittleren Schulabschlusses (Fachoberschulreife) (Kopie)
- ggf. das letzte Zeugnis des Berufskollegs (Kopie)
- ggf. Nachweise praktischer Tätigkeiten
- adressierter und frankierter Briefumschlag (DIN A4)

Zum Schuljahresbeginn:

- **erweitertes Führungszeugnis**
(nicht älter als drei Monate)

Das Berufskolleg überprüft die vorliegenden Aufnahmevoraussetzungen zum Besuch der Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher.

Schulgeld wird nicht erhoben. Lernmittelfreiheit, Fahrkostenerstattung und BAföG erfolgen nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Es fallen Kosten für Klassenfahrten und Materialgeld für den Unterricht an.

Detaillierte Informationen erhalten Sie zusätzlich am Tag der offenen Tür und in einer Informationsveranstaltung kurz vor den Halbjahreszeugnissen.

Außerdem besteht die Möglichkeit der telefonischen Beratung oder Terminabsprache.

Sprechpartnerinnen:

Birgit Sauer
Heidrun Reusch



Edith-Stein-Berufskolleg
Am Rolandsbad 4
33102 Paderborn

Telefon: 05251 87444-0
Mail: info@edith-stein-berufskolleg.de
www.edith-stein-berufskolleg.de

Stand: Januar 2026



Edith-Stein-Berufskolleg
Berufskolleg und Berufliches Gymnasium
des Erzbistums Paderborn – Sekundarstufe II
Fachrichtungen
Sozial- und Gesundheitswesen
Gesundheit, Erziehung und Soziales

Fachschule des Sozialwesens
Fachrichtung Sozialpädagogik

Staatlich anerkannte Erzieherin/
Staatlich anerkannter Erzieher

APO-BK Anlage E3

Konsekutive Ausbildung*

* auch in Verbindung mit...

- a) **B.A. Kindheitspädagogik** an der
Katholischen Hochschule Paderborn
- b) **B.A. Soziale Arbeit & Management** an der
Fachhochschule des Mittelstands Bielefeld (kostenpflichtig)
(Näheres siehe Informationsmaterial)

Leitgedanke

Staatlich anerkannte/-r Erzieher/-in

Im Mittelpunkt der beruflichen Tätigkeit der Erzieherinnen und Erzieher stehen Kinder und Jugendliche.

Darum ist die Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen wichtige Voraussetzung für diesen Beruf.

Staatlich anerkannte/-r Erzieher/-innen sind in verschiedenen sozialpädagogischen Arbeitsfeldern tätig, z.B. in

- ◆ Tageseinrichtungen für Kinder (Kindertagesstätten, Familienzentren)
- ◆ offenen Ganztags(grund)schulen
- ◆ Einrichtungen der (teil-)stationären Kinder- und Jugendhilfe
- ◆ Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit (Kinder- und Jugendfreizeitstätten)
- ◆ Einrichtungen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit besonderem Förderbedarf

Aufnahmevoraussetzungen

I. Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) mit...

- a) abgeschlossener einschlägiger Berufsausbildung (Sozial- und Gesundheitswesen)
oder
- b) einer anderen Berufsausbildung + mindestens 6 Wochen Praktikum (in Vollzeit) in einer für den Bildungsgang geeigneten Einrichtung

oder

II. Fachhochschulreife in einem einschlägigen vollzeitschulischen Bildungsgang (Sozial- und Gesundheitswesen), z.B. Fachoberschule (Klasse 11 und 12) bzw. Zweijährige Berufsfachschule

oder

III. Hochschul- bzw. Fachhochschulreife mit...

- a) mindestens 6 Wochen Praktikum (in Vollzeit)
oder
- b) einem Sozialen Jahr
oder
- c) einem einschlägigen Bundesfreiwilligendienst in einer für den Bildungsgang geeigneten Einrichtung

Unterrichtsorganisation

Die Dauer der Ausbildung umfasst drei Jahre in Vollzeitform:

◆ 1. und 2. Ausbildungsjahr fachtheoretische Ausbildung

Fachrichtungsübergreifender Lernbereich:

Deutsch/Kommunikation
Fremdsprache
Politik/Gesellschaftslehre
Naturwissenschaften

Fachrichtungsbezogener Lernbereich:

- Lernfeld 1: Berufliche Identität und professionelle Perspektiven weiter entwickeln
- Lernfeld 2: Pädagogische Beziehungen gestalten und mit Gruppen pädagogisch arbeiten
- Lernfeld 3: Lebenswelten und Diversität wahrnehmen, verstehen und Inklusion fördern
- Lernfeld 4: Sozialpädagogische Bildungsarbeit in den Bildungsbereichen professionell gestalten
- Lernfeld 5: Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern und Bezugspersonen gestalten sowie Übergänge unterstützen
- Lernfeld 6: Institution und Team entwickeln sowie in Netzwerken kooperieren

Religionslehre/Religionspädagogik
Projektarbeit
Sozialpädagogische Praxis in Einrichtungen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene
zwei Wahlfächer

◆ 3. Ausbildungsjahr fachpraktische Ausbildung

Berufspraktikum mit 160 –180 Stunden
praxisbegleitendem Unterricht

Abschluss und Berechtigungen

Berufsabschluss:

Staatlich anerkannte/r Erzieher/in

einschließlich

- ⇒ **Bachelor Professional im Sozialwesen**
- ⇒ **Erwerb der Allgemeinen Hochschulzugangsberechtigung** (gemäß Kultusministerkonferenz 2009)

Möglichkeiten der weiteren Professionalisierung:

- ◆ Berufsbegleitende Aufbaubildungsgänge zum Erwerb unterschiedlicher Zertifikate, z.B.:
 - ⇒ Sozialmanagement
 - ⇒ Sprachförderung
 - ⇒ Erziehung und Bildung für Kinder unter 3 Jahren
- ◆ Weiterführende Studiengänge an Hochschulen mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.), z.B.:
 - ⇒ Quereinstieg in das fünfte Semester im Studiengang Kindheitspädagogik an der Katholischen Hochschule Nordrhein-Westfalen (Abteilung Paderborn)

Förderung

Aufstiegs-BAföG:

siehe: www.aufstiegs-bafoeg.de